



©Lisa Villioth

Interdisziplinärer Workshop zum Thema

Wandel kollektiven Handelns Motive, Praktiken und Formen

7.-8. Mai 2015

Universität Siegen, ZIMT Studio AR X 104

Donnerstag 14-18 Uhr

„Zum Wandel von Vereins- und Parteienkultur im 20. Jahrhundert“ (Anette Zimmer, Münster)

„Verbandszweck und Mitgliedermotivation: Eine vergleichende Studie zu Verbandsmitgliedern in Deutschland“

(Tim Spier und Christoph Strünck, Siegen)

„'Organisation' als Voraussetzung oder Ressource kollektiven Protests? Theoretische Positionen und empirische Befunde“ (Christian Lahusen, Siegen)

„Zwischen Individuum und Organisation. Neue kollektive Akteure im Internet“ (Ulrich Dolata, Stuttgart)

Freitag 9-11 Uhr

„Ansprüche und Wirklichkeiten politischer Teilhabe und kollektiven Handelns in Zeiten zunehmender Mediatisierung“ (Dagmar Hoffmann, Siegen)

„Soziale Bewegungen und Protestrepertoires im Wandel“ (Simon Teune, Berlin)

„Campaigning Online/Offline – Zum Wandel kampagnenförmiger Protestmobilisierung“ (Sigrid Baringhorst, Siegen)

Freitag 11-13 Uhr

Abschlussdiskussion: Wandel kollektiven Handelns: Forschungsdefizite und interdisziplinäre Forschungsperspektiven